

4. Februar 2010

3. Literaturwettbewerb Wartholz in Reichenau an der Rax Preisüberreichung am 7. Februar mit LR Bohuslav

Ab morgen, Freitag, 5. Februar, geht in der Schlossgärtnerei Wartholz in Reichenau an der Rax der 3. Literaturwettbewerb Wartholz über die Bühne. Die Preisüberreichung mit Landesrätin Dr. Petra Bohuslav findet am Sonntag, 7. Februar, ab 11 Uhr statt.

Aus 651 Einsendungen von Lyrik bis Prosa wurden Texte von Volker H. Altwasser, Ernesto Castillo, Matthias Hirth, Gunnar Kunz, Bruno Preisendörfer, Ferdinand Scholz und Nellja Veremej (jeweils Deutschland) und Margit Kuchler-D'Aiello, Clemens Setz, Christian Steinbacher, Katharina Tiwald und Barbara Zeman (jeweils Österreich) ausgewählt. Mit dem Literaturpreis ausgezeichnet wurden bisher Andrea Winkler (2008) und Michael Stavaric (2009).

Während des Wettbewerbs lesen die AutorInnen aus ihren Texten. Die Jury, die sich in diesem Jahr aus Bernhard Fetz (ÖNB Literaturarchiv), Konstanze Fliedl (Universität Wien), Katja Gasser (ORF) und dem Schriftsteller und Essayisten Franz Schuh zusammensetzt, bewertet im Anschluss an die jeweilige Lesung die Beiträge.

„Das Besondere an Wartholz ist für mich die Auseinandersetzung mit AutorInnen und deren Texten fast ohne das bei Literaturwettbewerben übliche Schielen nach Prominenz bzw. Spektakel und ebenfalls nahezu ohne die gleichfalls gängige Selbstinszenierung der JurorInnen. Das rührt einmal von der Auswahl der Texte her, die anonymisiert eingereicht und ausgewählt werden, zum anderen liegt es am Veranstaltungsort, der abseits von Fernsehstudios und Literaturbetrieb liegt“, so Juror Bernhard Fetz.

Vergeben werden der Literaturpreis Wartholz (10.000 Euro), ein Publikumspreis (2.000 Euro, gestiftet von Künstlern für Künstler) und ein Newcomerpreis (ebenfalls 2.000 Euro). Alle zwölf Texte werden in Buchform im Residenz Verlag veröffentlicht und sind ab dem Wettbewerb erhältlich. Finanziert wird der Literaturwettbewerb zu über zwei Dritteln von der Schlossgärtnerei Wartholz, der Rest setzt sich aus Mitteln der NÖ Landesregierung und des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur zusammen.

Nähere Informationen und Karten bei der Schlossgärtnerei Wartholz unter 02666/522 89, e-mail office@schlosswartholz.at und <http://www.schlosswartholz.at/>.